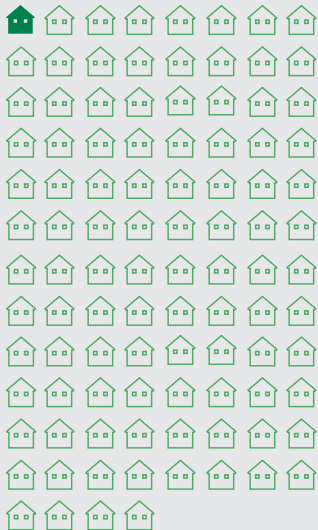


## 1 | IN DER SCHWEIZ HERRSCHT EIN SANIERUNGSTAU.

1 von 100

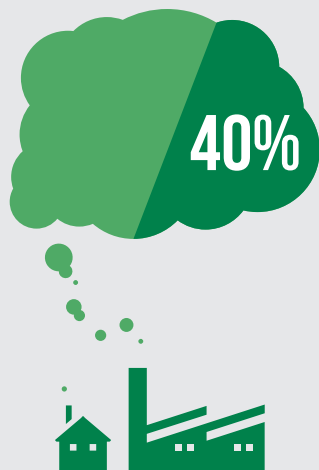
Gebäuden in der Schweiz wird pro Jahr energetisch saniert. (Das Gebäudeprogramm, Jahresstatistik 2016, 2016)



## 2 | IMMOBILIEN SIND DIE GRÖSSTEN ENERGIEVERBRAUCHER.

40%

des gesamten Energieverbrauchs der Schweiz wird vom Gebäudepark verursacht. (Das Gebäudeprogramm, Jahresstatistik 2016, 2016)



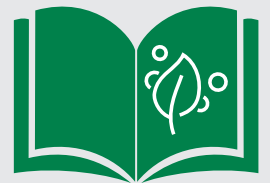
## 3 | DER BEDARF AN MEHR ENERGIEBEWUSSTSEIN SOWIE ENERGETISCHEN SANIERUNGEN IST GROSS.



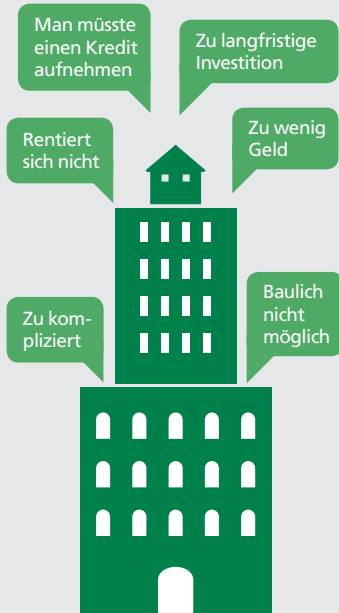
## 4 | WAS HÄLT DIE SCHWEIZER BEVÖLKERUNG VON EINEM OBLIGATORISCHEN ENERGIEAUSWEIS FÜR GEBÄUDE?

57%

der Befragten sind für eine obligatorische Energieeffizienzertifizierung oder Gebäude.



## 5 | WARUM INVESTIEREN HAUSBESITZER NICHT IN ERNEUERBARE ENERGIETECHNOLOGIEN?



## 6 | VIELE HAUSBESITZER SIND AN ENERGIEINVESTITIONEN INTERESSIERT.

64%

werden voraussichtlich in Solarmodule mit Batteriespeicher investieren.



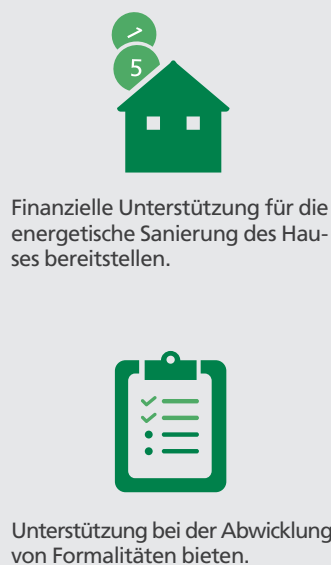
61%

werden voraussichtlich in Wärmepumpen investieren.

36%

werden wahrscheinlich in Solarmodule ohne Batteriespeicher investieren.

## 7 | WAS KANN DIE BANK DAZU BEITRAGEN?



1019 Privatpersonen in der deutsch- und französischsprachigen Schweiz im Alter zwischen 15 und 74 Jahren wurden im Frühling 2018 von der Universität St. Gallen (HSG) und Raiffeisen für das «Kundenbarometer Erneuerbare Energien» befragt.

**Quellen:** Kundenbarometer Erneuerbare Energien, Das Gebäudeprogramm.

Die vollständigen Resultate des «Kundenbarometer Erneuerbare Energien» finden Sie unter:

[www.raiffeisen.ch/kundenbarometer](http://www.raiffeisen.ch/kundenbarometer)